

Küche&Co

Erfolgreich trotz Corona

Dienstag, 02.03.2021

Küche&Co hat im Kalenderjahr 2020 ein Umsatzplus von knapp unter 20% auf bestehender Fläche im Vergleich zum Vorjahr erzielt. Dies gelang der Otto Group Tochter trotz Phasen, in denen die Küchenstudios geschlossen bleiben mussten.

Möglich machte dies laut Küche&Co vor allem die weitreichende Digitalisierung, die das Unternehmen bereits vor Corona umgesetzt hatte. Gleichzeitig überzeugte der Digital Champion auch mit schnellem Handeln. Die Ansprechpartner der Systemzentrale stellten ihre Services für alle Franchisepartner kurzfristig aus dem Homeoffice heraus zur Verfügung. Und die Studios profitierten von der bereits implementierten Digitalisierung bei Küche&Co. So konnten schnell alternative Online-Beratungsmöglichkeiten durch Videochat, Telefon oder E-Mail angeboten werden. Durch diese Erreichbarkeit für Kücheninteressenten konnten Umsätze erfolgreich gesichert werden. „Die Beratung per Videochat und geteiltem Bildschirm kommt sowohl bei unseren Franchisepartnern als auch deren Kunden sehr gut an“, erklärt Niels Jacobsen, Geschäftsführer von Küche&Co. „Wir bieten die Videoberatung nun auch als regulären Service an, wenn die Studios wieder öffnen dürfen. Für Küche&Co ist dies nicht nur ein kurzfristiger Trend, sondern ein fester Baustein im Serviceangebot. Es passt sehr gut zum kontinuierlichen Ausbau unserer Digitalkompetenz als Teil unserer Unternehmensstrategie.“ Das dafür notwendige Know-How wird in der hauseigenen Küche&Co Akademie vermittelt. Online- Schulungen und Workshops werden speziell zu aktuellen Themen entwickelt und für alle Franchisepartner angeboten.

Einen zusätzlichen Erfolg konnte Küche&Co im letzten Jahr feiern. Zum 10. Mal in Folge konnte das Hamburger Unternehmen die Auszeichnung zum Service Champion entgegennehmen. „Diese Auszeichnung verdanken wir natürlich vor allem unseren Franchisepartnern, die bereit sind mit uns auch neue digitale Wege zu gehen. Hier bieten sich viele Möglichkeiten, um den Kunden einmalige Einkaufserlebnisse zu verschaffen“, betont André Pape, Geschäftsführer von Küche&Co. „120qm Konzept, Virtual Reality und Videoberatung vom Sofa aus, all das konnten wir in 2020 implementieren und verbessern.“ So bietet Küche&Co seinen Kunden auch in unwegsamen Zeiten weiterhin verlässlichen, herausragenden Service und ein einmaliges Einkaufserlebnis.

„Wir erwarten, dass 2021 ein Jahr des Umbruchs sein wird“, führt Niels Jacobsen mit Blick auf die kommende Zeit weiter aus. „So wie viele hoffen auch wir, dass es gelingt die Pandemie einzudämmen. Gleichzeitig ist damit zu rechnen, dass sich die Wirtschaft abschwächen und damit die Nachfrage zurückgehen wird. Die Küchenbranche wird ein relativ stabiles Segment bleiben. Und wir als Küche&Co Franchisesystem mit starker Ausrichtung auf digitale Services stehen unseren Franchisenehmern auch weiterhin als verlässlicher Partner zur Seite.“

Erfolgreich trotz Corona

Links

- [Küche&Co](#)